

► Kulturfestival: Die Region Liezen bereitet sich auf einen spannenden Sommer vor. Auch Grenzgänge sind erlaubt

# In der Mitte am Rand

VON ULRIKE JANTSCHNER

Berge im Ausseerland werden in Flammen stehen, Künstler bergsteigen und in Karawanen Musik machen. Mit dem Stift Admont kann virtuell gespielt werden. Jazz vom Feinsten erklingt am Gesäuseingang.

Der Bezirk Liezen wird vom 2. Juni bis 14. August auf den Kopf gestellt, zeitgenössische Kultur mit dem Alltag der Bewohner verknüpft. Die „Regionale 10“ fällt in die Sommerfrische und zeigt auch Fremden abseits der Almen und Seen das kreative Potential dieser so unterschiedlichen Landstriche in der Mitte Österreichs, die doch von Ballungszentren abgeschnitten sind.

Touristifizierung prägt das Salzkammergut und die Dachstein-Tauern-Region, Konsumwahn die Einkaufsstadt Liezen. Das Ennstal wird vom Transitverkehr durchschnitten. Die Region St. Gallen ist geografisch weitab vom Schuss. Das Palental kämpft um seine Bedeutung.

**Vitales Festival** „Wir wollten spüren, wo die Problemfelder sind, welche Themen die Bezirksbewohner beschäftigen“, beschreibt Dietmar Seiler, der künstlerische Leiter der „Regionale 10“. Ein Dachverband von 12 Kulturinitiativen hat sich gegrün-



**Kultur rund um den Berg:** Der Grimming als größtes frei stehendes Massiv gibt dem Ennstal landschaftlichen Charakter. Das Kulturfestival ist projektiert und startet am 2. Juni

det. So bekam Liezen den Zuschlag. Kurt Flecker, der ehemalige Kulturreferent, hatte mit der Tradition gebrochen. Weg von zwanghaften jährlichen Landesausstellungen und Häuserbehühung hin zu einem lebendigen Festival. Felzbach hatte 2008 den schwierigen Anfang gemacht.

Vier Mio. € stehen zur Verfügung. „Ziel ist es, zehn Prozent über Sponsoren zu lukrieren“, betont PR-Anchorman Martin Novak.

In insgesamt 30 Projekten wird über den Horizont geschaut: Gespickt mit Konzerten, Theaterabenden, Ausstellungen und Festen, aufregenden Küchenabenteuern sowie Grenzgängen. Dass ausgerechnet in der Pleite-Gemeinde Trieben eröffnet wird, ist gut gemeint.

**Jazzfanatiker** Lust auf 400 Kilometer und 40.000 Höhenmeter? 30 Gemeinden liegen am Rand des Bezirkes. In geführten Touren wird das Gebiet umwandert, mit teils schrägen Etappen.

Wengerwirt Franz Maunz sammelt in seinem urigen Gasthaus seltene Weine und berühmte Jazzmusiker, auch

Blues-Experten. Karlheinz Miklin hat dort Heimvorteil. Auch Carl Verheyen, der Supertramp-Gitarrist, fand's urig. Und Blues-Gitarrist Hans Thessink.

„Wir sind Kulturnahversorger“, so Maunz. „Ich bin besetzt bis besessen“, bereitet er sich auf die „Regionale“ vor. Das Louis Slavistrio aus Frankreich, der italienischen Jazz-Schlagzeuger Aldo Romano und anderen Gruppen treten auf. „Die Künstler wohnen bei mir“, morgens werden sie aufs Xeis-Massiv (Gesäuse) blicken.

INTERNET  
www.regionale10.at

## ► Der Bezirk

### 4 15 Gipfel sind zu erklimmen

An 179 Tagen regnet es in der Region. Im Winter wird aus 1189 Schneekanonen gefeuert. 415 Berggipfel über 2000 Meter sind zu erklimmen. In 409 Gastronomiebetriebe ist einzukehren.

Was sollte man sonst noch über den Bezirk Liezen wissen? Er ist größer als das Bundesland Vorarlberg. Auf 3270 Quadratkilometer leben 81.122 Menschen in 5 Städten und 51 Gemeinden. Bürgermeisterinnen gibt's nur zwei,

dafür aber elf Laientheatergruppen, 48 Blasmusikkapellen und 900 Vereine. Auf jeden Bezirksbewohner kommt statistisch gesehen ein halbes Rindvieh. 60 Prozent der Bauern führen ihre Höfe und Forstbetriebe nur noch als Nebenerwerb.

32.094 Jobs sichern Existenzen. Das Bruttoregionalprodukt liegt 26 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt. Acht höhere Schulen und eine Uni heben das Bildungsniveau.



Beseelt: Wengerwirt Franz Maunz

## TAGESKALENDER

### ► WIEN

Konzerthaus, Mozart Saal: Wiener KammerOrchester – Dirigent: Stefan Vladar (Pleyel, Strawinsky, Roussel, Mozart) – 10.30 Uhr (☎ 242 002).  
Staatsoper: Wagners Nibelungenring für Kinder – 11 bis 12 Uhr.  
L'elisir d'amore – 19.30 bis 21.45 Uhr / Ab. 23 (☎ 514 44 / 2250).  
Volksober: Häuptling Abendwind oder Das gräuliche Festmahl – 16.30 bis 18 Uhr / Ab. 25 (☎ 514 44 / 3318).  
Burgtheater: Antonius und Cleopatra – 19 Uhr (☎ 514 44 / 4140).  
Theater in der Josefstadt: Gespenster – 15 bis 17.40 Uhr / Ab. 49 & 19.30 bis 22.10 Uhr / Ab. 10 (☎ 427 00 300).  
Volkstheater: Purple Rose of Cairo – 15 Uhr / Ab. 14. Rote Bar: Radio Wien Literatursalon (Jasmin Dolati im Gespräch mit Gerhard Roth) – 11 Uhr.  
Tango Argentino especial Crossover Milonga – 19.30 Uhr (☎ 521 11 400, www.volkstheater.at).  
Raimundtheater: Rudolf – Affaire Mayerling – 18 Uhr (☎ 588 85).  
Ronacher: Tanz der Vampire – 18 Uhr (☎ 588 85, www.ronacher.at).

### ► BURGENLAND

Üssing, KUZ Kultur- und Kongresszentrum: Güssinger Kinderfasching – 14 Uhr (Schulstr. 6, ☎ 03322 / 421 460).  
Raasdorf, Franz Liszt-Zentrum: Neujahrskonzert – 16 Uhr (☎ 02619 / 51047).  
Zurndorf, Museum Sammlung Friedrichshof: Wiener Aktionismus (Dauer) – Besichtigung nach Vereinbarung (Romerstr. 1, ☎ 02147 / 70 00 171).

### ► KÄRNTEN

Klagenfurt, Stadtgalerie: Simon Edmondson – bis 10. 1. Di. bis So., Ftg., 10 bis 18 Uhr (Theatergasse 4, ☎ 0463 / 537 55 32 oder www.stadtgalerie.net).  
Sirnitz, Schloss Albeck: Albecker Engelwelt – bis 12. 7. Mi. bis So., Ftg., 10 bis 21 Uhr (Sirnitz, ☎ 04279 / 303 oder www.schloss-albeck.at).  
Villach, White8 Galerie: Chuck Close – Oliviero Toscani – bis 16. 1. Di. und Mi., von 15 bis 18 (Widmannstr. 8, ☎ 04342 127 405, www.white8.at).

### ► NÖ

Krems, Karikaturmuseum: Deix in the City – bis 31. 12. 2011, Tgl., 10 bis 18 Uhr (Steiner Landstraße 3 a, ☎ 02732 / 90 80 20 oder www.karikaturmuseum.at).  
St. Pölten, Stadtmuseum: Colour of India – Marcella Wallner – bis 15. 1. Mi. bis So., 10 bis 17 Uhr (Prandauerstraße 2, ☎ 02742 / 33 326 43 oder www.stadtmuseum-stpoelten.at).

### ► OÖ

Linz, Landestheater, Großes Haus: Land des Lächelns – 19.30 Uhr (Promenade 39, ☎ 0800 / 21 80 00 oder www.landestheater-linz.at).  
Linz, Lentos Kunstmuseum: See this Sound.Versprechungen von Bild und Ton. – bis 10. 1. Best of Lentos. Eine subjektive Auswahl. – bis 31. 1. Tgl., 10 bis 18 Uhr, Do., 10 bis 21 Uhr (Ernst-Koref-Promenade 1, ☎ 0732 / 7070 / 3600 oder www.lentos.at).  
Linz, Theater des Kindes: 20000

### ► SALZBURG

Salzburg, Arge Kultur: Blaue Hunde Horrorshow – 20 Uhr, La Brass Banda (D) – 20.30 Uhr (Josef-Preis-Allee 16, ☎ 0662 / 84 87 84 oder www.argekultur.at).  
Salzburg, Kunstverein/Künstlerhaus: Jahresausstellung der Mitglieder des Salzburger Kunstvereins – bis 24. 1. Di. bis So., 12 bis 19 Uhr (Hellbrunnerstraße 3, ☎ 0662 / 84 22 94 0 oder www.salzburger-kunstverein.at).  
Salzburg, Fotohof: Right here, Right now – Fotokunstschaffen aus Salzburg – bis 16. 1. Mo. bis Fr., 15 bis 19 Uhr, Sa., 10 bis 13 Uhr (Erhardplatz 3, ☎ 0662 / 84 92 96 oder www.fotohof.at).  
Salzburg, Museum der Moderne, Mönchsberg: Arnulf Rainer – Female – bis 7. 2. Christian Grayser – Jazz – Close up & Ernst Ludwig Kirchner – bis 14. 2. Werner Schnelle – Fotokonzerte – bis 14. 2. Schenkung Thaddeus Ropac – bis 14. 2. Di. bis So., 10 bis 18 Uhr, Mi.,

### ► STEIERMARK

Benediktinerstift Admont, Bibliothek & Museum: Der unsichtbare Garten – Eine Hör-, Riech- und Tastinvasion (Dauer) – Tgl., 10 bis 17 Uhr (Admont 1, ☎ 03613 / 23 12 oder www.stiftadmont.at).  
Graz, Haus der Wissenschaft, Zeitgeschichtelabor/Science-Tunnel, Universität Graz: Nobelpreisträgerausstellung der Universität Graz und Sonderausstellung „Was ist Leben?“ (Dauer).  
Abenteurer Wissenschaft, part 2 – bis 31. 3. Mo. bis Fr., 10 bis 16 Uhr (Elisabethstr. 27, ☎ 0316 / 380 2622).  
Graz, Joanneum-Volkskundemuseum: Krampus. Das gezähmte Böse – bis 10. 1. Di. bis So., 10 bis 17 Uhr (Paulustorgasse 13a, ☎ 0316 / 83 04 16 / 9881 oder www.volkskundemuseum-graz.at).  
Graz, Künstlerhaus: Warhol Wool Newman – Painting Real – bis 10. 1. Mo. bis Sa., 10 bis 18 Uhr, So., Ftg., 10 bis 13 Uhr (Burgring 2, ☎ 0316 / 82 73 91 oder

### ► TIROL

Auffach-Wildschönau, Holzmuseum: 1. Tiroler Holzmuseum – Ganzjährig, Mo. bis Fr., 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Sa., 8 bis 12 Uhr (Ortsmitte Nr. 148, ☎ 05339 / 88 42 oder www.holzmuseum.com).  
Innsbruck, Galerie im Taxispalais: Simon Pasioka (Green Horn) – bis Ende Jänner, Di. bis So., 11 bis 18 Uhr, Do., 11 bis 20 Uhr (Maria-Theresien-Straße 45, ☎ 0512 / 50 831 70 oder www.galerieimtaxispalais.at).  
Innsbruck, Kaiserliche Hofburg: Berge, eine unverständliche Leidenschaft – Ganzjährig, Tgl., 9 bis 17 Uhr (Rennweg 1, ☎ 0512 / 58 71 86).  
Innsbruck, Landestheater, Großes Haus: O dieses Schamgefühl – 11 Uhr, Les Troyens – 18 Uhr, Kammerspiele: Shakers - Wie es euch gefällt – 20 Uhr (Rennweg 2, ☎ 0512 / 520 74 338).  
Innsbruck, Stadtmuseum: Stadtgeschichte (Dauer), Tgl., 9 bis 17 Uhr (Badgasse 2, ☎ 0512 / 58 73 80).